

BEDIENUNGSANLEITUNG
Jazzy Carbon Max HD



pridemobility.de



CE

INHALT

03	1. EINLEITUNG
05	2. KONTAKTINFORMATIONEN
06	3. PRODUKTBESCHREIBUNG
07	4. SICHERHEIT
11	5. TRANSPORT & LAGERUNG
13	6. DEFINITION DES SYMBOLS
15	7. AUFBAU UND TEILE
23	8. BEDIENUNG DES ELEKTOROLLSTUHL
31	9. REINIGUNG
32	10. WARTUNG & INSTANDHALTUNG
36	11. ENTSORGUNG VON TEILEN
37	12. ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT (EMV)
38	13. SPEZIFIKATION
39	14. WARTUNGSPLAN
40	15. ÖFFNEN UND PRÜFEN
41	16. GARANTIE

1. EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den Pride Mobility Products Jazzy Carbon Max HD entschieden haben. Diese Gebrauchsanweisung sollte sorgfältig gelesen und verstanden werden, bevor Sie den Elektrorollstuhl in Betrieb nehmen. Unsachgemäße Verwendung oder Nichtvertrautheit mit dem Elektrorollstuhl kann zu Schäden, Verletzungen oder Verkehrsunfällen führen. Auf den folgenden Seiten ist auch ein Reparatur- und Wartungsplan enthalten. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zusammen mit dem Elektrorollstuhl oder an einem sicheren Ort auf.

1.1 Wenden Sie sich an Pride Mobility Products GmbH oder besuchen Sie unsere Website für die neueste Version dieses Dokuments. Benutzer mit Seh-, Lese- oder kognitiven Behinderungen sollten sich von einem professionellen Betreuer beraten lassen, um ein geeignetes Format zu finden. Wenn dies nicht möglich ist, sollten sich die Nutzer an Ihren Pride Mobility Products Anbieter wenden. Wenn Sie Fragen zum Betrieb oder zur Wartung des Elektrorollstuhls haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Pride Mobility Products Anbieter.

1.2 Benutzen Sie Ihren Rollstuhl erst, wenn Sie dieses Handbuch und alle relevanten Broschüren gelesen und verstanden haben! Wenn eine der Bedienungsanleitungen nicht im Lieferumfang Ihres Rollstuhls enthalten war, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Händler.

HINWEIS:

Allgemeine Benutzerhinweise.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen, Schäden am Produkt oder zur Schädigung der Umwelt führen!

Hinweis für den Anwender und/oder Patienten: Jedes schwerwiegende Vorkommnis, das im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetreten ist, sollte dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder Patient niedergelassen ist, gemeldet werden. Dieses Handbuch setzt sich aus dem Produktteil und den Spezifikationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zusammen. Da sich das Design ändert, können einige Abbildungen und Bilder in der Bedienungsanleitung nicht mit dem Elektrorollstuhl übereinstimmen, den Sie gekauft haben. Wir behalten uns das Recht vor, Konstruktionsänderungen vorzunehmen.



WARNUNG!

Weisen Sie in diesem Benutzerhandbuch auf potenzielle Gefahren hin, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder zum Tod führen können.



VORSICHT!

Weisen Sie in diesem Benutzerhandbuch auf potenzielle Gefahren hin, die bei Nichtbeachtung zu Geräteschäden oder -ausfällen führen können.

2. KONTAKTINFORMATIONEN

Wenn Sie Hilfe bei der Einrichtung, Verwendung oder Wartung Ihres Elektrorollstuhls benötigen, um unerwartete Vorgänge zu melden oder um Service-, Garantie-, Verkaufs- oder Kundendienstinformationen zu diesem Produkt zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Ihren Pride Mobility Products Anbieter.

	Zhejiang Innuovo Rehabilitation Devices Co., Ltd. 196 Industry Road, Hengdian Movie Zone, Dongyang, Zhejiang, CN Tel: +86057989327233 E-Mail: jk@innuovo.com
	Sungo Europe B.V. Fascinatio Boulevard 522, Unit 1.7, 2909VA Capelle aan den IJssel, Niederlande
	Sungo Certification Company Ltd. 3. Stock, 70 Gracechurch Street, London. EC3V 0STD.
	Pride Mobility Products GmbH, Josef-Förster-Straße 6-8 33161 Hövelhof, Deutschland

Jedes schwerwiegende Vorkommnis, das im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetreten ist, sollte dem Hersteller gemeldet werden. Bitte geben Sie in jeder Korrespondenz den Seriennummerncode des Produkts an, der auf dem Etikett auf der Innenseite des Rahmens zu finden ist.

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

3.1 Umwelt

Jazzy Carbon MAX HD kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich verwendet werden. Jazzy Carbon MAX HD kann auf festen, ebenen Wegoberflächen verwendet werden; der Benutzer sollte jedoch losen Untergrund wie Gras oder Schotter vermeiden.

3.2 Vorgesehene Benutzergruppe

Jazzy Carbon MAX HD ist für einen einzelnen Benutzer mit einem Gewicht von bis zu 182 kg gedacht. Die vorgesehene Benutzergruppe für dieses Gerät ist jede Person mit eingeschränkter Mobilität, die Hilfe bei der Fortbewegung benötigt. Als Benutzer ist immer nur ein Bediener vorgesehen. Der Benutzer muss sowohl geistig als auch körperlich in der Lage sein, das Gerät ohne Verletzungsrisiko für sich selbst und andere zu bedienen.

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Elektrorollstuhl ist für die Beförderung eines in seiner Mobilität eingeschränkten Endnutzers gemäß Abschnitt 3.2 bestimmt. Der Elektrorollstuhl ist für die Unterstützung eines einzelnen Insassen bestimmt. Es muss immer eine Risikobewertung der Eignung des Benutzers für den Elektrorollstuhl durchgeführt werden.

3.4 Angaben

Bereitstellung von Mobilität für einen Endnutzer mit eingeschränkter Mobilität.

3.5 Produktübersicht

Der Jazzy Carbon MAX HD wurde entwickelt, um eine komfortable und sichere Lösung für Benutzer mit Mobilitätseinschränkungen zu bieten.

Bei dem Produkt handelt es sich um einen Elektrorollstuhl der Klasse A (gemäß BS EN 12184:2022), ein Medizinprodukt der Klasse I.

Der Jazzy Carbon MAX HD ist so konzipiert, dass er für den Innen- und Außenbereich geeignet ist. Spezifische Hinweise und Warnungen bei der Anwendung finden Sie in Abschnitt 8.

Dieses Handbuch setzt sich aus dem Produktteil und den Spezifikationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zusammen. Da sich das Design ändert, können einige Abbildungen und Bilder in der Bedienungsanleitung nicht mit dem Elektrorollstuhl übereinstimmen, den Sie gekauft haben. Wir behalten uns das Recht vor, Konstruktionsänderungen vorzunehmen.

4. SICHERHEIT

4.1 Risikobewertung

Vor der Verwendung des Elektrorollstuhls muss eine Risikobewertung durch eine kompetente Person durchgeführt werden, um die sichere Verwendung des Elektrorollstuhls durch den Benutzer zu gewährleisten. Es liegt in der Verantwortung der Benutzer und der Betreuer, festzustellen, ob sie sowohl geistig als auch körperlich in der Lage sind, den Elektrorollstuhl ohne Verletzungsrisiko für sich selbst oder andere zu bedienen.

4.2 Kontraindikationen

- Der Endbenutzer überschreitet die in Abschnitt 4.3 angegebene maximale Gewichtskapazität.
- Erheblicher Verlust des Seh- und/oder Hörvermögens.
- Signifikanter Verlust der Sitzstabilität, der die Fähigkeit einer Person beeinträchtigt, ein angetriebenes Mobilitätsgerät sicher zu bedienen.
- Unfähigkeit, ein mobilitätsbezogenes Gerät sicher zu führen.
- Andere Kontraindikationen können relevant sein, die individuelle und/oder die Pflegeumgebung betreffen.

4.3 Maximale Belastbarkeit

Die maximale Belastbarkeit des Jazzy Carbon MAX HD beträgt 182 kg. Pride Mobility Products haftet nicht für Verletzungen und/oder Schäden, die aus der Nichtbeachtung der Tragfähigkeit resultieren.

WARNUNG!

- Die maximale Belastung für den Elektrorollstuhl, gilt für den Benutzer, der in dem Rollstuhl sitzt. Zusätzliches Gewicht über die maximale Belastbarkeit hinaus, kann die Komponenten beschädigen oder den Elektrorollstuhl destabilisieren, was zu Verletzungen führen kann.
- Der Elektrorollstuhl darf nur für eine aufsitzende Person verwendet werden.
- Personen dürfen sich nicht auf die Armlehnen oder die Rückenlehne setzen. Die Rückenlehne ist nicht dafür ausgelegt, das Körpergewicht einer ganzen Person zu tragen, und die Armlehnen sind nicht dafür ausgelegt, andere sitzende / angelehnte Personen zu stützen – ansonsten besteht die Gefahr eines Zusammenbruchs, oder Einklemmens.
- Der Elektrorollstuhl ist kein Spielzeug.
Kinder sollten nicht in der Nähe des Elektrorollstuhls spielen oder ihn bedienen, da sie Gefahr laufen, sich zu verletzen.

4.4 Einweisung

Vor der Benutzung des Jazzy Carbon MAX HD sollten Sie sich mit den Funktionen und Einschränkungen vertraut machen. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sicherzustellen, dass er angemessen geschult ist, um den Elektrorollstuhl und alle zugehörigen Teile sicher und korrekt zu verwenden. Wenn diese Gebrauchsanweisung als nicht ausreichend erachtet wird und eine Schulung erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Pride Mobility Products Anbieter.

4.5 Allgemeine Warnhinweise

WARNUNG!

- Verwenden Sie keinen beschädigten oder stark abgenutzten Elektrorollstuhl. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die Funktionalität des Elektrorollstuhls. Stellen Sie sicher, dass sich der Joystick und das Steuerungssystem leicht bedienen lässt und keine falschen Bewegungen auslöst. Überprüfen Sie, ob die aktuell schnellste Geschwindigkeitseinstellung geeignet ist. Es wird empfohlen, zu Beginn jeder Nutzung eine langsamere Geschwindigkeitseinstellung zu verwenden und die Geschwindigkeit entsprechend schrittweise zu erhöhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Beckengurt angelegt ist, bevor Sie den Elektrorollstuhl mit dem Rollstuhl losfahren.
- Wenn Sie während der Benutzung Ihres Elektrorollstuhls in schlechtes Wetter wie starken Regen oder Schnee geraten, begeben Sie sich sofort zum nächstgelegenen Unterstand.



WARNUNG!

- Trocknen Sie Ihren Elektrorollstuhl vollständig ab, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen, aufladen oder lagern.
- Fahren Sie nicht auf losem Untergrund, auf Gras, oder auf schlammigen oder vereisten Wegen.
- Beim Umfahren von Hindernissen ist eine reduzierte Geschwindigkeit und Vorsicht geboten.
- Versuchen Sie nicht, an Steigungen von mehr als 6° zu fahren.
- Wenn es zu einer unbeabsichtigten Bewegung des Elektrorollstuhls kommt, lassen Sie den Joystick los, um den Elektrorollstuhl automatisch anzuhalten. Sollte der Rollstuhl außer Kontrolle geraten, schalten Sie den Rollstuhl aus, oder unterbrechen Sie die Stromversorgung des Rollstuhls.
- Der Elektrorollstuhl darf unter keinen Umständen als Sitz in einem Kraftfahrzeug verwendet werden
- Der Elektrorollstuhl ist für Insassen mit einem Gewicht von maximal 182 kg ausgelegt. Eine Überlastung kann den Benutzer der Gefahr eines Sturzes oder Einklemmens aussetzen.
- Berühren Sie keine freiliegenden Kontakte oder Steckverbinder, während Sie das Produkt verwenden oder mit anderen Personen in Kontakt kommen



WARNUNG!

- Eine unsachgemäße Verwendung des Rollstuhls kann gefährlich sein
- Betreiben Sie den Elektrorollstuhl nicht unter Alkoholeinfluss oder bei großer Müdigkeit.
- Betreiben Sie den Elektrorollstuhl bei Dunkelheit nur auf beleuchteten Wegen, wo sie alles gut sehen können und wo Sie gesehen werden.
- Es sollten nur zugelassene Teile verwendet werden, die für den Jazzy Carbon MAX HD spezifiziert sind. Zubehör, das nicht für die Verwendung mit dem Elektrorollstuhl zugelassen oder ausgelegt ist, darf nicht verwendet werden. Bei Inkompatibilität kann eine Gefahr entstehen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Pride Mobility Products Anbieter.



WARNUNG!

- Die Modifikation des Jazzy Carbon MAX HD, seiner Teile oder Eigenschaften ist ohne Zustimmung des Herstellers nicht erlaubt, da dadurch eine Gefahr entstehen könnte.
Der Elektrorollstuhl wird elektrisch betrieben und sollte daher nicht in sauerstoffreichen Umgebungen, in Gegenwart von brennbaren Gasen, Wärmequellen oder offenem Feuer verwendet werden. Es besteht Brandgefahr. Auch beschädigte oder abgenutzte Polster erhöhen die Brandgefahr und sollten sofort ausgetauscht werden.
- Personen, die nicht in der Lage sind, den Elektrorollstuhl ohne Hilfe oder Aufsicht zu fahren, dürfen den Elektrorollstuhl nicht ohne eine solche Aufsicht benutzen. Die unbeaufsichtigte Nutzung des Elektrorollstuhls muss vermieden werden, wenn Zweifel an der Fähigkeit einer Person bestehen, ihn sicher zu bedienen.
- Treten Sie beim Be- oder Entladen nicht auf die Fußstütze. Elektrorollstuhl. Es besteht das Risiko der Instabilität.
- Verwenden Sie den Jazzy Carbon MAX HD nicht im Freilaufmodus. Suchen Sie immer Hilfe, wenn der Freilaufmodus verwendet wird. Verwenden Sie den Elektrorollstuhl nicht im Freilaufmodus, wenn Sie sich an einer Steigung befinden.
- Verwenden Sie nur das zugelassene Ladegerät, das mit dem Jazzy Carbon Max HD geliefert wurde.
- Anwendern mit schwerer Inkontinenz wird nicht empfohlen, den Elektrorollstuhl ohne eine Begleitperson zu verwenden.

5. TRANSPORT & LAGERUNG

Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung:

- Umgebungstemperatur: 0 °C bis +40 °C
- Luftfeuchtigkeit: < 80 % RH
- Lagern Sie den Elektrorollstuhl vollständig zusammengeklappt auf einem ebenen Untergrund.
- Laden Sie den Akku immer vollständig auf und entfernen Sie ihn, bevor Sie ihn länger lagern.
- Der Elektrorollstuhl sollte unter sauberen und trockenen Bedingungen gelagert werden.
- Zum Schutz vor dem Eindringen von Flüssigkeiten, Schmutz, Staub usw. sollte der Rollstuhl abgedeckt werden.
- Elektrorollstühle sollten nicht auf der Seite, auf dem Rücken oder gestapelt gelagert werden. Wenn Sie Elektrorollstühle mit dem Fahrzeug transportieren, sollten sie sicher im Laderaum des Fahrzeugs verstaut werden. Verstellbare Teile sollten während des Transports entfernt oder ordnungsgemäß gesichert werden. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung mit dem Elektrorollstuhl oder an einem sicheren Ort auf.
- Wenn Ihr Elektrorollstuhl über einen längeren Zeitraum gelagert wird, können sich flache Stellen in den Rädern bilden, die zu einem ungleichmäßigen Fahrgefühl führen. Das sollte sich mit der Zeit von selbst ergeben. Wir empfehlen, eine stabile Plattform unter den Rahmen zu stellen, um die Räder vom Boden abzuheben und sie während der Lagerung zu entlasten. Wenn Sie nach fortgesetztem Gebrauch flache Stellen bemerken, tauschen Sie die Räder des Elektrorollstuhls sofort aus.

Hinweis: Der Lithium-Ionen-Akku des Jazzy Carbon Max HD hat eine Leistung von 24 V / 20 Ah / 480 Wh. Erkundigen Sie sich vorher, ob der Jazzy Carbon Max HD und seine Batterie für den Lufttransport geeignet sind. Informieren Sie sich im Voraus bei der Luftfahrtgesellschaft oder dem Spediteur, um die spezifischen Anforderungen für den Transport zu ermitteln. Für den Lithium-Akku sind möglicherweise auch besondere Verpackungs- und Lagervorschriften gemäß den IATA- oder UN-Richtlinien erforderlich. Um den Akku zu entfernen, drücken Sie den Entriegelungsknopf und ziehen Sie dann den Griff nach vorne.



VORSICHT!

Heben Sie Ihren Elektrorollstuhl immer am Hauptrahmen an. Versuchen Sie nicht, den Rollstuhl an abnehmbaren Teilen (z. B. Sitzfläche oder Armlehnen) anzuheben.

Selten geladene Batterien oder Batterien, die ohne volle Ladung gelagert werden, sind anfällig für dauerhafte Schäden, was zu einer unzuverlässigen Leistung Ihres Elektrorollstuhls führt.

Vermeiden Sie es, den Elektrorollstuhl direktem Sonnenlicht auszusetzen - dies könnte das elektrische System beschädigen und / oder zum Verblässen der Oberflächen führen.

Reinigen Sie den Elektrorollstuhl vor der Lagerung gemäß Abschnitt 10.











WARNUNG!

Eine unsachgemäße Lagerung Ihres Elektrorollstuhls kann zu dauerhaften Schäden am Rahmen und / oder an der Elektronik führen. Setzen Sie sich nicht in ein fahrendes Fahrzeug auf den Elektrorollstuhl.

6. DEFINITION DES SYMBOLS

Die folgenden Symbole sind auf dem Elektrorollstuhl zu finden:

Symbol	Beschreibung
	Warnung - Vorsicht vor möglichen Gefahren
	Achtung - Vorsicht vor möglichen Produktschäden
	Siehe Gebrauchsanweisung Obligatorisch (Nichtlesen kann zu einer Gefahr führen)
	Medizinprodukt
	Maximale Belastbarkeit
	Verwenden Sie keine Haken
	Verweis auf die Gebrauchsanweisung Das Nichtlesen der Gebrauchsanweisung kann zu einer Gefahr führen.
	Seriennummer
	Produktcode
	Modellnummer
	Menge
	UK Verantwortliche Person

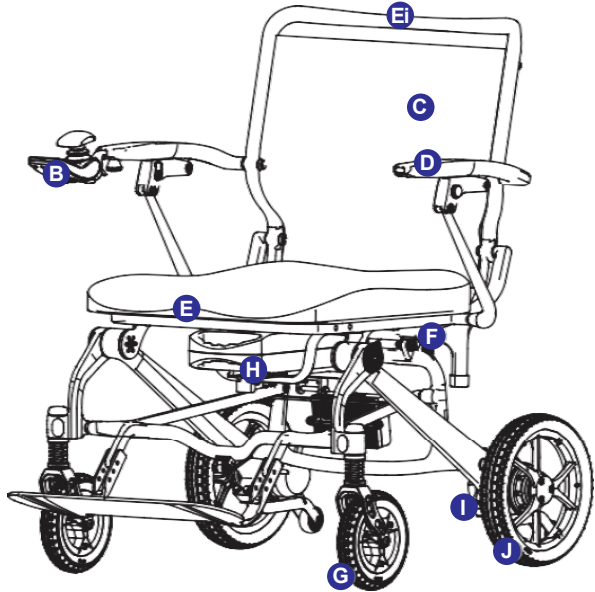
Symbol	Beschreibung
EU-REP	Bevollmächtigter EU-Vertreter
	Hersteller
	Herstellungsdatum
	Importeur
	Verteiler / Vertrieb
	Elektro- und Elektronik-Altgeräte
	Vorsicht vor Einklemmpunkten
	CE-Zeichen
	UKCA-Symbol

7. AUFBAU UND TEILE

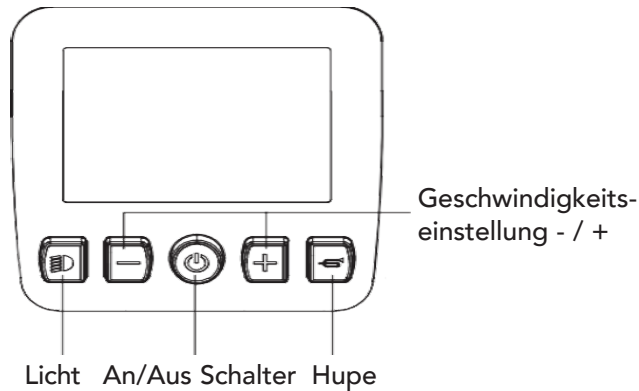
7.1 Elektrischer Rollstuhl

Dieser Elektrorollstuhl besteht aus dem Carbon-Hauptrahmen einschließlich Vorder- rädern, Antriebsrädern, Sitzrahmen, Controller, zwei Motoren mit Magnetbremsen, Armlehnen, Rückenlehne mit Schiebebügel, Sitzplatte, Fußstütze, Sitzkissen, Rücken- kissen, Batteriepack und Ladegerät.

- A. Schiebebügel
- B. Joystick
- C. Rückenlehne
- D. Armlehne
- E. Sitzkissen
- F. Carbon-Rahmen
- G. Vorderrad
- H. Batteriepack
- I. Motor mit Magnetbremse
- J. Antriebsrad



7.2 Joystick-Controller



- **An/Aus Schalter:** Schalten Sie den Elektrorollstuhl ein/aus.
- **Joystick:** Die Hauptfunktion des Joysticks besteht darin, die Geschwindigkeit und Richtung des Elektrorollstuhls zu steuern. Wenn der Joystick losgelassen wird, wird der Rollstuhl automatisch bis zum Stillstand abgebremst.
- **Hupe-Taste:** Die Hupe ertönt beim Drücken der Taste.
- **"+" -Taste:** Geschwindigkeit erhöhen.
- **"-" -Taste:** Geschwindigkeit verringern.
- **Ladebuchse (an der Unterseite des Joystick-Controllers):**
Hier wird das Ladegerät angeschlossen. Die Ladebuchse sollte nicht als Stromversorgung für andere elektrische Geräte verwendet werden. Wenn andere elektrische Geräte angeschlossen sind, kann die Steuerung beschädigt werden oder die EMV-Leistung (elektromagnetische Verträglichkeit) des Rollstuhls beeinträchtigt werden.
- **Lichttaste:** Die Lichttaste befindet sich neben der Ladebuchse. Drücken Sie die Taste leicht und die Leuchte unterhalb des Joystick-Controllers leuchtet auf. Zum Ausschalten die Taste erneut drücken.

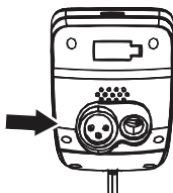
7.3 Batterie

Der Akku des Jazzy Carbon MAX HD sollte immer vollständig aufgeladen sein. Laden Sie den Akku für ca. 12-15 Stunden vor dem ersten Gebrauch, in jedem Fall so lange, bis die Kontrollleuchte am Ladegerät grün leuchtet.

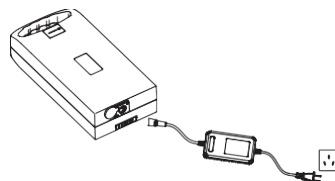
Nach der ersten Ladung erreicht die Batterie etwa 90 % ihrer optimalen Leistung. Nach weiteren Voll-Ladung sollte sich die Leistung des Akkus weiter zu verbessern und die maximale Leistung erreichen. Regelmäßiges Vollladen hilft die Lebensdauer des Akkus verlängern. Wiederholen Sie diesen Vorgang auch dann, wenn die Batterie irgendwann einmal ausgetauscht werden sollte.

- Die Batterie kann sowohl im Rollstuhl installiert als auch getrennt vom Rollstuhl geladen werden. Dazu befindet sich auch eine Ladebuchse am Batteriepack.
- Um zu laden, während der Akku im Rollstuhl installiert ist, schließen Sie den 3poligen Stecker des Ladegeräts an die Ladebuchse an der Unterseite des Joystick-Controllers an. Um zu laden, während der Akku entfernt ist, schließen Sie den 3-poligen Ausgang direkt an die Buchse des Akkus an. Schließen Sie den Netzstecker an eine nahe gelegene Standardsteckdose an.

Laden am Joystick



Laden am Batteriepack



- Stellen Sie sicher, dass der Elektrorollstuhl ausgeschaltet ist und die Antriebe nicht im Freilaufmodus sind, bevor Sie das Ladegerät anschließen.

- Die LED am Ladegerät leuchtet während des Ladevorgangs blau. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, wechselt die LED auf grün.

Es wird empfohlen, jedes mal 12-15 Stunden lang aufzuladen, in jedem Fall so lange, bis die grüne LED am Ladegerät leuchtet. Ist der Ladevorgang abgeschlossen, entfernen Sie zuerst den Netzstecker von der Steckdose und danach den Ladestecker von der Ladebuchse am Elektrorollstuhl. Bewahren Sie das Ladegerät an einem sicheren Ort auf.



- Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl täglich benutzen, laden Sie die Batterien auf, sobald Sie mit den Aktivitäten des Tages fertig sind.

- Wenn der Akku längere Zeit nicht verwendet wird, wird empfohlen, den Akku auszuschalten und ihn monatlich einmal aufzuladen. Dies trägt dazu bei, die Lebensdauer der Batterie zu erhalten bzw. zu verlängern.

Anmerkung:

Bei dem Ladegerät, welches mit dem Rollstuhl geliefert wird, handelt es sich um ein **24V/2A-Ladegerät**, das den Anforderungen der

BS EN 60601-1:2006+A13:2024 für Medizinische elektrische Geräte entspricht.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie zum Aufladen des Akkus immer das mit dem Rollstuhl gelieferte Ladegerät verwenden. Verwenden Sie zum Aufladen keine anderen Ladegeräte.

7.4 Überlastschutz

Kommt es zu einer besonders starken Belastung des Rollstuhls, z.B. bei Bergauffahrten wo die Motoren überlastet sind, kann es passieren, dass die Stromversorgung unterbricht, um den Motor und die elektrischen Komponenten vor Beschädigungen zu schützen. Lassen Sie in dieser Situation den Rollstuhl ein paar Minuten ausgeschaltet, um die Motoren abzukühlen und die Fahrfunktion wieder herzustellen. Sollte Ihr Rollstuhl nicht mehr fahren wenden Sie sich bitte an ihren Pride Mobility Händler.



7.5 Sicherheitsgurt

Zu Ihrer Sicherheit legen Sie den Sicherheitsgurt an, wenn sie den Rollstuhl benutzen.

AUFLADEN & VORBEREITEN FÜR DEN GEBRAUCH

7.6 Installation



WARNUNG!

Vergewissern Sie sich vor der Benutzung des Elektrorollstuhls, dass Sie die Anweisungen gelesen und vollständig verstanden wurden. Der Umgang mit dem Elektrorollstuhl sollte durch sachkundige Personen erfolgen. Bereiten Sie den Elektrorollstuhl in einer trockenen Umgebung auf die Fahrt vor. Der Rollstuhl sollte nicht einer nassen Umgebung ausgesetzt werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Pride Mobility Anbieter. Stellen Sie sicher, dass eine Risikobewertung in Übereinstimmung mit den lokalen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften durchgeführt wird.

7.7 Handhabung der Batterie



WARNUNG!

- Öffnen Sie nicht den Akku.
- Schließen Sie nur zugelassene Verlängerungskabel an das Ladegerät an.
- Halten Sie Metallgegenstände von den Batteriekontakten fern, um Kurzschlüsse und Fehlfunktionen zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass am Ladekabel nicht gezogen wird, bzw. dass das Kabel locker liegt und nicht unter Zug steht.
- Beschädigte Kabel können zu einem Stromschlag/Brandgefahr führen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batterie keiner direkten
- Sonneneinstrahlung oder einer sekundären Wärmequelle ausgesetzt ist – eine direkte Erwärmung der Batterie über eine externe Quelle kann eine Brandgefahr darstellen oder eine Explosion verursachen.
- Fahren Sie den Elektrorollstuhl nicht, während das Ladegerät angeschlossen ist.
- Laden Sie den Jazy Carbon MAX HD nur mit dem zum Rollstuhl gelieferten Ladegerät auf. Verwenden Sie keine anderen Ladegeräte.



VORSICHT!

Laden Sie den Akku vor jedem Gebrauch vollständig auf.

7.8 Montage

1. Öffnen Sie die Box, nehmen Sie den Rollstuhl heraus und entfernen Sie die Schutzfolien. Klappen Sie zuerst die Fußstütze nach vorne. Nehmen Sie dann die Schutzfolie aus dem Batteriefach heraus.

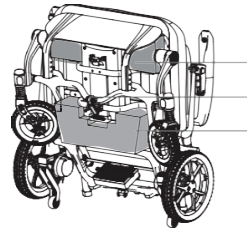


Abb.1

Wenn Sie den Rollstuhl auseinanderfallen, finden Sie bitte zuerst den Riegel unter der Fußstütze (**Abb.1**), drücken Sie den Riegel leicht nach oben, um ihn zu entriegeln. Drücken Sie dann mit einer Hand auf den Sitz und ziehen Sie mit der anderen Hand an der Rückenlehne den Rollstuhl auseinander. Wenn Sie ein Klicken hören, bedeutet dies, dass der Rollstuhl aufgeklappt ist (**Abb.2**). Finden Sie jetzt den Stecker des Joystick-Controllers und das Anschlusskabel unter dem Sitz und verbinden Sie beide Stecker mit der Ausrichtung der Pfeilmarkierungen auf den beiden Steckern. Drehen Sie die Mutter vom Joystickstecker in das Anschlusskabel sodass beide Seiten sicher verbunden sind. (**Abb. 3+4**)

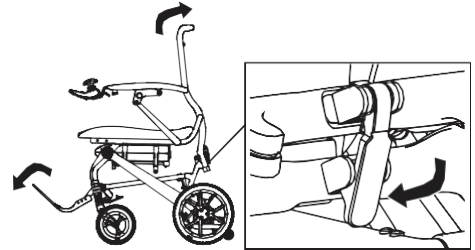


Abb.2

Einstellen der Fußstütze:

1. Schalten Sie den Rollstuhl aus und sichern Sie diesen gegen ungewolltes Wegrollen.

2. Lösen Sie an beiden Seiten die Schrauben mit einem 4-mm Inbuschlüssel und mit einem 10mm-Mauschlüssel.

3. Stellen Sie die Fußstütze auf die gewünschte Höhe ein, wobei Sie darauf achten, dass beide Seiten gleichmäßig ausgerichtet sind.

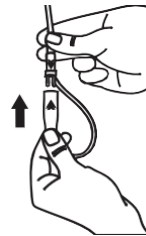


Abb.3

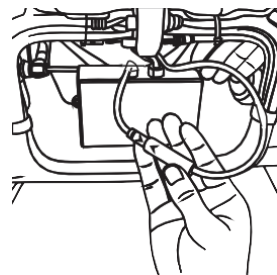


Abb.4

4. Setzen Sie die Schrauben in die neue Lochposition ein, und ziehen Sie diese wieder fest an.
5. Es ist verboten, den Rollstuhl zu benutzen, wenn die Schrauben an der Fußstütze locker sind. Der feste Sitz der Schrauben sollte regelmäßig geprüft werden.
6. Befestigen Sie den Joystick mit seiner Halterung vorne an der rechten oder linken Armlehne. Schieben Sie dazu die Joystickhalterung in die vorgesehene Öffnung und drehen Sie dann die Sicherungsschraube unter der Armlehne fest an. **(Abb. 5)**
7. Legen Sie das Joystickkabel entlang der Armlehne nach hinten und drücken Sie es in die Kabelclips. Hinter der Rückenlehne können sie das Kabel mit dem vorgesehenen Klettband am Rahmen befestigen.



Abb.5

Zusammenfallen

Beim Zusammenfallen des Rollstuhls lösen Sie zuerst die Verriegelung unterhalb der Rückenlehne. Drücken Sie die Rückenlehne nach unten und stellen Sie den Rollstuhl hochkant auf die hinteren Stützen und falten ihn eng zusammen. Klappen Sie danach das Fußbrett komplett ein. **(Abb.6)**

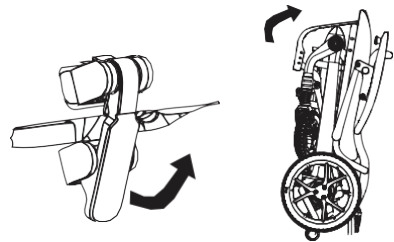


Abb.6

7.9 Prüfung vor dem Gebrauch

Es ist wichtig, die Funktionalität des Elektrorollstuhls vor dem ersten Gebrauch zu überprüfen, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:

- Wenn die Freilaufhebel der Motoren auf manuell gestellt sind, sollte der Elektrorollstuhl leicht rollen, wenn er von Hand geschoben wird. **(Abb.11).**

Wenn beide Freilaufhebel auf Fahren gestellt sind, steht der Elektrorollstuhl gebremst und kann nicht geschoben werden. **(Abb.11).**

- Schalten Sie den Elektrorollstuhl am Joystick mit dem An/Aus Schalter ein. Beim Einschalten darf der Joystick noch nicht bewegt werden, da es dabei zur Fehlfunktion kommt.
- Warten Sie nach dem Start bis alle Informationen im Display angezeigt werden und bewegen Sie erst dann den Joystick in die gewünschte Fahrtrichtung.
- Im Display wird Ihnen die Geschwindigkeit, die Gesamtkilometer, die gewählte Fahrstufe und der Ladestand der Batterie angezeigt.
- Drehen Sie den Joystick in alle Richtungen und stellen Sie sicher, dass sich die vorderen Lenkräder frei drehen.
- Zum Anhalten lassen Sie den Joystick los oder bringen ihn in die neutrale Mittelposition. In dieser Position sollte der Rollstuhl zum Stillstand kommen und nicht weiterfahren.

Beim Loslassen des Joysticks geht dieser sofort in die Neutral-Position und der Rollstuhl hält an.

Fahren



Manuell

Abb.11



8.4.4 Drücken Sie den Netzschalter leicht, die Batterie- und Geschwindigkeitsanzeige leuchtet auf, und drücken Sie die **Taste "-"**, um die Geschwindigkeit auf 1 Stufe einzustellen. Drehzahlenforderungen für jeden Gang (**Abb.12**):

Drehen Sie den Joystick nach vorne, um zu bestätigen, dass sich der Rollstuhl normal vorwärts bewegen kann.

Lassen Sie den Joystick los, und der Joystick kehrt sofort in die mittlere Position zurück und bestätigt, dass der Rollstuhl sofort anhält.

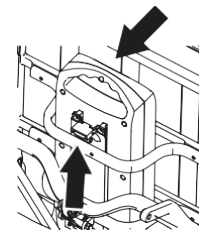
8.4.5 Entfernen der Batterie (Abb.13)

1. Drücken Sie auf die untere Verriegelung des Akkus.
2. Ziehen Sie gleichzeitig den Batteriegriff nach außen, um den Akku zu entfernen.

Einbau der Batterie:

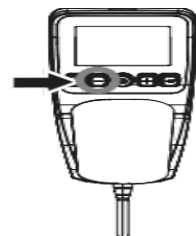
1. Richten Sie die untere Führungsschiene der Batterie an der Führungsschiene des Batteriefachs aus.
2. Schieben Sie den Akku sanft ein, bis Sie ein Klicken hören, das anzeigt, dass er eingerastet ist.

Bevor Sie den Elektrorollstuhl zum ersten Mal benutzen, überprüfen Sie unbedingt seine Funktionen, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:



1. Drücken Sie die „Schalter“-Taste an der Batteriebox an einem der beiden Enden, um den Rollstuhl an die Stromversorgung anzuschließen.
2. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste des Controllers, um den Elektrorollstuhl zu starten, und stellen Sie sicher, dass die Richtungstasten losgelassen sind. Warten Sie, bis der Controller-Bildschirm aufleuchtet, und testen Sie, ob die Steuerrichtung des Controller-Joysticks der Richtung des Elektrorollstuhls entspricht.
3. Drücken Sie vorsichtig die Hupe, und der Controller-Summer ertönt.
4. Drücken Sie vorsichtig die Taste „+“ oder „-“, und die Einheitenziffern auf dem Controller-Bildschirm werden entsprechend erhöht und verringert.
5. Nachdem Sie einen der oben genannten Bewegungsvorgänge abgeschlossen haben, bewegen Sie den Joystick und bringen Sie ihn sofort wieder in die mittlere Position. Der Elektrorollstuhl sollte nicht mehr laufen.

AUSRÜSTUNG	km/h(±0,5)	mph (±0,3)
5	6	3.7
4	5	3.1
3	4	2.5
2	3	1.9
1	2	1.2



8. BEDIENUNG DES ELEKTROLLSTUHL

8.1 Fahren mit dem Elektrorollstuhl



Sie müssen bei der Bedienung Ihres Elektrorollstuhls Bewusstsein, Vorsicht, Sorgfalt und gesunden Menschenverstand walten lassen. Behalten Sie immer Ihre eigenen Grenzen und Ihren Substanzkonsum im Hinterkopf. Benutzer können auf schwierige Manövriersituationen stoßen, wie z. B. enge Türen, das Auf- und Abfahren von Rampen, Kurvenfahrten und das Fahren auf unebenem Gelände. Achten Sie darauf, die Geschwindigkeit zu verringern, nehmen Sie sich Zeit und manövrieren Sie den Elektrorollstuhl vorsichtig. Ziehen Sie zu Ihrer Sicherheit den Sicherheitsgurt an, bevor Sie den Elektrorollstuhl fahren.



8.2 WARNUNG!

- Benutzen Sie Ihren Elektrorollstuhl niemals, wenn Sie müde sind, rauchen oder unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen bewusstseinsverändernden Substanzen stehen. Achten Sie auf Vorsichtsmaßnahmen, Warnungen und Sicherheitsaspekte, wenn Sie vor dem Fahren verschreibungspflichtige oder rezeptfreie Medikamente einnehmen.
- Wenn es in der Vergangenheit zu aktiven Anfällen gekommen ist, sollte in den letzten 6 Monaten von einem Neurologen die Freigabe eingeholt werden, dass die Anfälle des Patienten die sichere Verwendung eines motorisierten Geräts nicht verhindern.
- Beim Betrieb des Elektrorollstuhls wird erwartet, dass der Insasse angemessen auf dem Sitz positioniert ist, die Füße immer auf der Fußplatte stehen und die Gliedmaßen frei von beweglichen Teilen sind, um ein Einklemmen zu verhindern. Greifen, lehnen oder beugen Sie sich niemals, während Sie den Elektrorollstuhl fahren.
- Vergewissern Sie sich immer, dass der Elektrorollstuhl ausgeschaltet ist und der Elektrorollstuhl sowie die Rückenlehne vollständig ausgeklappt sind, bevor Sie auf den Elektrorollstuhl auf- oder absteigen. Pflegekräfte sollten sich nach dem Einschalten des Elektrorollstuhls frei halten. Betätigen Sie die Bedienelemente nicht, während jemand in den Elektrorollstuhl ein- oder aussteigt – es kann eine Gefahr entstehen. Lassen Sie Kinder nicht in der Nähe des Elektrorollstuhls spielen oder ihn bedienen. Halten Sie Ihre Füße während des Betriebs immer auf dem Trittbrett. Stellen Sie sich nicht auf das Trittbrett.

8.3 Bedienungsanleitung im Menü „Technik“

Der Controller ist eingeschaltet und die Instrumentenanzeige ist normal. Halten Sie die Licht-  und die Hupe-  Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt. Nachdem der Controller zwei Signaltöne ausgegeben hat, lassen Sie die Kombinationstaste los, um die technische Schnittstelle aufzurufen, wie in Abbildung 1 (Technische Schnittstelle 1) und Abbildung 2 (Technische Schnittstelle 2) gezeigt:

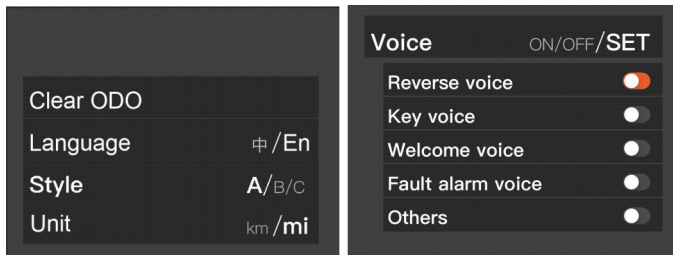


Abbildung 1 (Technische Schnittstelle 1)

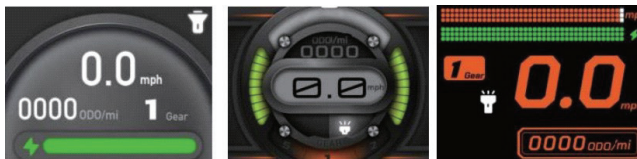
Abbildung 2 (Technische Schnittstelle 2)

Hinweis: Zu den Inhalten, die in der technischen Benutzeroberfläche eingestellt werden können, gehören: Sprachumschalter, A/B/C-Themenschnittstellenschalter, Geschwindigkeitseinheitenschalter, Soundschalter (einschließlich Rückfahrwarnton, Tastenton, Startton, Fehleron und weitere).

Arbeitsschritte, z. B.:

Umschalten der Themenoberfläche: Drücken Sie nach dem Aufrufen der Themenschnittstelle die Taste „-“, um das vorherige Element auszuwählen, drücken Sie die Taste „+“, um das nächste Element auszuwählen, und drücken Sie die Hupe.

Um das Theme zu wechseln, drücken Sie den Netzschalter zur Bestätigung. Das System speichert automatisch die Einstellungen, beendet die Technik-Oberfläche und kehrt automatisch zur zuletzt ausgewählten Theme-Oberfläche zurück, wie unten gezeigt (andere Einstellungen werden auf die gleiche Weise bedient).



Drei Themenoberflächen können nach Belieben umgeschaltet werden (jede Stil-Hauptseite zeigt die folgenden fünf Arten von Informationen an):

1. Geschwindigkeit in Echtzeit
2. Gesamtkilometerstand
3. Geschwindigkeitsstufe
4. Leistungsmesser
5. Kontrollleuchte für den Scheinwerferschalter

8.4 Rollstuhl-Lock-/Entriegelungsfunktion (Kindersicherungsfunktion)

(1) Verriegeln

Wenn das Gerät eingeschaltet ist:

- Halten Sie die Taste „Netzschalter“ länger als 3 Sekunden gedrückt.
- Halten Sie den Netzschalter gedrückt und bewegen Sie den Joystick nach vorne und dann nach hinten.
- Ein „Piep, Piep“-Geräusch ist zu hören, gefolgt von einem sich wiederholenden „Piepton... Piep...“, das anzeigt, dass der Rollstuhl verschlossen ist.

Während des Sperrzustands:

Nur die Taste „Netzschalter“ bleibt funktionsfähig. Alle anderen Tasten und die Joystick-Steuerung sind deaktiviert.

Nach 10 Alarmtönen schaltet sich die Steuerung automatisch ab. Nach dem Neustart bleibt der Rollstuhl verriegelt.

(2) Entriegeln

Wenn das Gerät eingeschaltet ist:

- Halten Sie die Taste „Netzschalter“ länger als 3 Sekunden gedrückt.
- Halten Sie den Netzschalter gedrückt und bewegen Sie den Joystick nach vorne und dann nach hinten.
- Ein einziger „Piepton“ bestätigt, dass der Rollstuhl entriegelt ist und alle Funktionen wiederhergestellt wurden.



VORSICHT!

Vergewissern Sie sich, dass die Funktionen des Elektrorollstuhls ordnungsgemäß funktionieren, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen, indem Sie sich an der Checkliste in Abschnitt 8.4 orientieren.



WARNUNG!

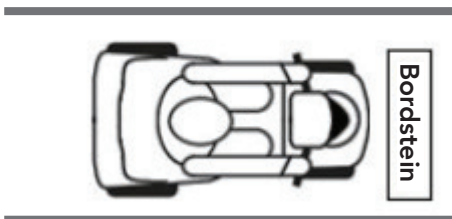
Wenn sich Ihr Elektrorollstuhl versehentlich bewegt, lassen Sie sofort den Joystick los, um die Bewegung zu stoppen.

Stufen, Bordsteine & feste Hindernisse

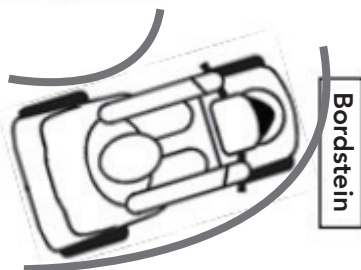
Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl in der Nähe von Bordsteinen, Veranden, Treppen, Rolltreppen, Abhängen, ungeschützten Vorsprüngen und erhöhten Bereichen betreiben. Nähern Sie sich langsam und stellen Sie sicher, dass die Vorderseite des Elektrorollstuhls senkrecht zum Hindernis steht.

- **So manövrieren Sie ein festes Hindernis hinauf:** Erhöhen Sie die Vorwärtsgeschwindigkeit, bis der Elektrorollstuhl das Hindernis überwunden hat, und reduzieren Sie dann die Geschwindigkeit oder stellen Sie den Joystick wieder in den Leerlauf.
- **Um ein festes Hindernis hinunterzumanövrieren:** Reduzieren Sie die Vorwärtsgeschwindigkeit kurz, bevor die Vorderräder mit dem Hindernis in Berührung kommen, und bleiben Sie bei der reduzierten Geschwindigkeit, bis der Elektrorollstuhl das Hindernis überwunden hat; dann können Sie die Vorwärtsgeschwindigkeit erhöhen.
- **Richtiger Ansatz:** senkrecht zum Bordstein.
- **Falscher Ansatz:** abgewinkelter oder umgekehrter Ansatz.

Richtiger Ansatz



Falscher Ansatz



WARNUNG!

Versuchen Sie niemals, Ihren Elektrorollstuhl über einen Bordstein oder ein anderes festes Hindernis zu steuern, das höher als die maximale Bodenfreiheit ist. Versuchen Sie niemals, Ihren Elektrorollstuhl rückwärts über ein Hindernis zu steuern. Achten Sie darauf, dass sich beim Rückwärtsfahren keine Stufen, Bordsteine oder andere Hindernisse hinter Ihnen befinden – Kipp- oder Sturzgefahr. Versuchen Sie niemals, Ihren Elektrorollstuhl auf Stufen oder Rolltreppen zu bedienen.

8.5 Steigungen

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich Steigungen oder Gefällen nähern. Verringern Sie gegebenenfalls die Geschwindigkeit, bevor Sie an einer Steigung fahren. Wenn Sie eine Steigung hinauffahren, versuchen Sie, den Elektrorollstuhl vorwärts zu bewegen. Wenn Sie anhalten müssen, seien Sie vorsichtig und beschleunigen Sie den Elektrorollstuhl langsam nach vorne. Wenn Sie eine Steigung hinunterfahren, verringern Sie die Geschwindigkeit Ihres Elektrorollstuhls auf die langsamste Einstellung und fahren Sie vorsichtig.

Wenn der Elektrorollstuhl die Steigung schneller hinunterfährt als erwartet, bringen Sie den Joystick langsam in die Mitte, um zum Stillstand zu kommen, und schieben Sie den Joystick dann wieder leicht nach vorne, um die Steigung sicher hinunterzufahren.



WARNUNG!

Fahren Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl eine Steigung geradeaus hinauf oder hinunter, niemals rückwärts. Unregelmäßige Bewegungen oder Hin- und Herbewegungen können die Wahrscheinlichkeit eines Kippens erhöhen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie an Steigungen fahren. Die Steigungen variieren, und dies kann die Stabilität beeinträchtigen. Fahren Sie unter keinen Umständen auf einer Steigung, die größer ist als der maximale Stabilitätswinkel für diesen Elektrorollstuhl.

8.6 Antikipper-Anleitung

Die Kippschutzräder sind eine Sicherheitsvorrichtung, die verhindern kann, dass der Elektrorollstuhl umkippt, wenn versucht wird, eine zu starke Steigung zu überqueren.

8.7 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Anwendung

Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl im Freien benutzen müssen, stellen Sie bitte sicher, dass die Wetterbedingungen gut sind. Informieren Sie sich vor und während der Fahrt über das Wetter. Verwenden Sie den Elektrorollstuhl nicht bei schlechtem Wetter wie starkem Regen oder Schnee. Wenn Sie während der Bedienung Ihres Elektrorollstuhls in schlechtes Wetter geraten, begeben Sie sich sofort zum nächstgelegenen Unterstand und schalten Sie den Strom aus. Trocknen Sie Ihren Elektrorollstuhl vollständig ab, bevor Sie ihn wieder in Betrieb nehmen, aufladen oder lagern.



WARNUNG!

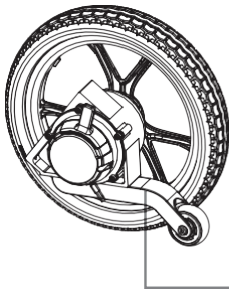
Fahren Sie Ihren Elektrorollstuhl nicht auf Straßen oder Autobahnen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl in belebten Bereichen wie Einkaufszentren fahren.

Wenn Sie draußen in den Regen geraten, suchen Sie sofort Schutz und trocknen Sie den Elektrorollstuhl mit einem Tuch ab.

Fahren Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl nachts nicht ohne ausreichende Beleuchtung. Vermeiden Sie nach Möglichkeit den Kontakt mit Feuchtigkeit, stehendem Wasser, Regen, Schnee, Eis oder Salz. Der Betrieb bei Regen, Schnee, Salz, Nebel sowie auf vereisten oder rutschigen Oberflächen kann sich nachteilig auf das elektrische System auswirken.

Bei extremen Temperaturen können die Batterien einfrieren, und Ihr Elektrorollstuhl kann möglicherweise nicht funktionieren. Bei extrem hohen Temperaturen kann es aufgrund der Sicherheitsfunktion der Steuerung, die Schäden an den Motoren und anderen elektrischen Komponenten verhindert, zu einer automatischen Reduzierung der Geschwindigkeit oder langsameren Drehzahlen kommen.

Die in Abschnitt 9.1 genannten Betriebsgrenzen sind zu beachten.



Anti-Kipp-Rad-Vorrichtung

Anmerkung:

Bitte prüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob die Kippsicherung intakt ist. Wenn es eine Anomalie gibt, wenden Sie sich bitte an den Lieferanten.

8.8 Anweisungen nach dem Gebrauch

Schalten Sie den Elektrorollstuhl nach dem Gebrauch aus. Lagern Sie den Elektrorollstuhl an einem kindersicheren Ort, der den in Abschnitt 5 aufgeführten Lagertemperaturen entspricht und trocken ist. Reinigen Sie den Elektrorollstuhl mit einem weichen Tuch und stellen Sie sicher, dass er trocken ist (siehe Abschnitt 10).

Verwenden Sie keine Chemikalien, um den Elektrorollstuhl zu reinigen. Wenn der Sitzbezug gereinigt werden muss, nehmen Sie ihn zum Waschen ab und lassen Sie ihn trocknen, bevor Sie ihn wieder auf den Elektrorollstuhl setzen. Wenn der Elektrorollstuhl über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, empfehlen wir, den Akku vollständig aufzuladen und dann zu entfernen, um eine Entladung des Akkus zu verhindern.



VORSICHT!

Wenn Sie sich bei einem Untergrund, wie z. B. Schotter, nicht sicher sind, empfiehlt es sich, ihn zu meiden und eine alternative Route zu finden.

9. REINIGUNG



WARNUNG!

Bringen Sie den Elektrorollstuhl niemals in direkten Kontakt mit Wasser, um ihn zu reinigen. Dies könnte zu Schäden an den elektrischen Komponenten führen und den Benutzer gefährden. Es sollte nur ein feuchtes Tuch verwendet werden. Trennen Sie den Jazzy Carbon MAX HD vor der Reinigung immer vom Stromnetz. Verwenden Sie niemals Bleichmittel oder ähnliche Chemikalien auf dem Sitz oder den Armlehnen, da dies dazu führen kann, dass der Sitz austrocknet und reißt. Bei der manuellen Dekontamination muss PSA getragen werden, um das Risiko einer Infektion zu vermeiden. Eine Abweichung von den angegebenen Reinigungsanweisungen kann insbesondere in Umgebungen mit mehreren Benutzern zu einer biologischen Gefährdung führen und die Lebensdauer und Effizienz des Produkts beeinträchtigen.



VORSICHT!

Eine regelmäßige Reinigung kann dazu beitragen, die Lebensdauer des Elektrorollstuhls zu verlängern. Die Oberfläche des Elektrorollstuhl-Gestells wurde mit einer Schutzbeschichtung behandelt, um eine einfache Entfernung von Schmutz zu ermöglichen. Reinigen Sie den Rahmen mit einem feuchten Tuch mit einer milden Seife und trocknen Sie ihn dann gründlich ab.

10. WARTUNG & INSTANDHALTUNG



WARNUNG!

Trennen Sie den Elektrorollstuhl immer von der Hauptstromversorgung und entfernen Sie die Batterie, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen (sofern dies möglich ist). Versuchen Sie niemals, die Gehäuse zu dekonstruieren, Komponenten neu zu verkabeln oder interne Batteriekomponenten auszutauschen. Eine Modifikation des Elektrorollstuhls ist ohne Genehmigung des Herstellers nicht gestattet und die Komponenten der elektrischen Anlage dürfen nur vom Servicetechniker ausgetauscht werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Pride-Anbieter oder Pride Mobility Products, um den Servicetechniker in Ihrer Nähe zu erhalten. Während des Betriebs des Geräts sollten keine Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten durchgeführt werden - Gefahr von Stromschlägen, Einklemmen, losen Teilen usw. Wenn dies aufgrund der Mobilität des Insassen nicht möglich ist, sollte eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt werden, und wenn dies als sicher erachtet wird, sollte darauf geachtet werden, dass der Kontakt mit dem Insassen bei Arbeiten an elektrischen Geräten vermieden wird. Die Nichtdurchführung der folgenden Überprüfungen in den angegebenen Häufigkeiten kann die wesentliche Leistung des Elektrorollstuhls negativ beeinflussen und in der Folge Personen



VORSICHT!

Alle Wartungsarbeiten sollten von einer kompetenten Person durchgeführt werden. Die Demontage des Controllers, des Motors oder des Ladegeräts durch eine andere Person als einen zugelassenen Techniker ist verboten und führt zum Erlöschen aller anwendbaren Garantie. Wenden Sie sich bei Wartungsproblemen an Ihren Pride-Anbieter oder an Pride Mobility Products.

10.1 Allgemeine Richtlinien

Eine routinemäßige Wartung ist erforderlich, um die maximale Nutzung Ihres Elektrorollstuhls zu gewährleisten. Während ein Teil der Wartung von Ihnen selbst durchgeführt werden kann, benötigen Sie möglicherweise die Unterstützung eines autorisierten Servicetechnikers. Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich an Ihren Pride-Anbieter oder an Pride Mobility Products. Wenn es Anzeichen von Beschädigungen gibt oder der Elektrorollstuhl nicht so funktioniert, wie er sollte, nehmen Sie ihn aus dem Betrieb, bis der Elektrorollstuhl repariert und einsatzbereit ist.

Vorbeugende Wartung ist der Schlüssel, um den Elektrorollstuhl in einwandfreiem Betriebszustand zu halten. Befolgen Sie den Wartungsplan am Ende dieses Handbuchs, um den Elektrorollstuhl regelmäßig auf wartungsfähige Teile zu überprüfen.

- Schützen Sie den Joysticks und der Steuerungsfunktionen vor Missbrauch.
- Schützen Sie den Elektrorollstuhl vor langer und extremer Hitze oder Kälte.
- Halten Sie den Elektrorollstuhl sauber und frei von Feuchtigkeit.
- Verwenden Sie niemals einen Aufbereiter auf der Lauffläche der Räder.
- Wenn auf der Batterieanzeige nur 1 Leistungsgitter angezeigt wird, sind die Batterien
- Fast leer und sollte so schnell wie möglich wieder aufgeladen werden.
- Prüfen Sie, ob die Reifen platt sind.
- Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen und stellen Sie sicher, dass sie befestigt und nicht korrodiert sind.
- Prüfen Sie den Rahmen und alle Komponenten auf lose Befestigungselemente und ziehen Sie sie fest, wo

Die folgenden Bedingungen können auf ein ernsthaftes Problem mit Ihrem Elektrorollstuhl hinweisen. Wenden Sie sich an Ihren Pride-Anbieter oder Pride Mobility Products, wenn einer der folgenden Punkte vorliegt


















- Motor- oder Getriebegeräusche
- Ausgefranzte elektrische Kabelbäume
- Gerissene oder unterbrochene Verbindungen
- Ungleichmäßiger Verschleiß der Reifen
- Ausweichen zur Seite beim Geradeauslenken
- Verbogene oder gebrochene Radbaugruppen
- Lässt sich nicht einschalten

Loser Sitz oder Sitzteile

- Wenn Sie Zweifel an dem korrekten Austausch einer Komponente haben, wenden Sie sich an Ihren Pride-Anbieter oder an Pride Mobility Products.

10.2 Fehlererkennung

Für Ihren Komfort ist der Rollstuhl mit einem automatischen Fehlerwarnsystem ausgestattet. Im Falle einer Störung ertönt ein Alarm und die entsprechenden Fehlercodes werden auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Verwenden Sie die folgende Tabelle, um Probleme zu identifizieren und zu beheben.

Fehleranalyse	Lösung	
Interner Fehler des Controllers	 	Zurück zum Werksservice
Joystick-Fehler	 	Zurück zum Werksservice
Fehler des rechten Motors	 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der rechte Motorstecker defekt ist oder das Kabel getrennt ist. 2. Überprüfen und beheben Sie Fehler, um die richtigen Motorfehler zu beheben.
Fehler in der rechten Motorhalle	 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der rechte Motorstecker defekt ist oder das Kabel getrennt ist. 2. Prüfung und Fehlerbehebung auf Fehler in der richtigen Motorhalle.
Fehler der rechten Bremse	 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der rechte Motorstecker defekt ist oder das Kabel getrennt ist. 2. Prüfung und Fehlerbehebung auf Fehler der richtigen Bremse.
Fehler des linken Motors	 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der linke Motorstecker defekt oder das Kabel getrennt ist. 2. Überprüfen und beheben Sie Fehler im linken Motor.
Linke Motorhall-Störung	 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der linke Motorstecker defekt oder das Kabel getrennt ist. 2. Überprüfung und Fehlerbehebung für die linke Motorhalle
Fehler der linken Bremse	 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der linke Motorstecker defekt oder das Kabel getrennt ist. 2. Prüfung und Fehlerbehebung auf Fehler der linken Bremse.
Fehler der Batterie	 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie, ob der Batteriestecker defekt oder das Kabel getrennt ist. 2. Überprüfen und beheben Sie Batteriefehler.

10.2.1 Reparieren

Dieser Rollstuhl ist mit drei thematischen Schnittstellen ausgestattet. Die Anzeigestile variieren je nach Thema, aber der angezeigte Inhalt stimmt mit der Fehleranzeigeschnittstelle überein. In diesem Handbuch wird Fault Interface A zu Demonstrationszwecken verwendet. Benutzer anderer Schnittstellen können sich für die Bedienung auf die entsprechenden Beziehungen beziehen. Wenden Sie sich an Ihren Anbieter, um den Austausch von Komponenten am Elektrorollstuhl zu besprechen. Einige Ersatzteile können vom Benutzer auf Anweisung des Servicepersonals ausgetauscht werden, andere Komponenten müssen jedoch von einem Servicetechniker installiert werden.

11. ENTSORGUNG VON TEILEN

Wenn der Elektrorollstuhl, das elektrische System oder alle zugehörigen Verpackungen und Zubehörteile das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht haben, befolgen Sie die lokalen und nationalen Vorschriften für Recycling und Entsorgung. Einzelne Teile können je nach Materialart getrennt und entsorgt werden. Die elektrischen Komponenten des Elektrorollstuhls dürfen nicht im Abfall entsorgt werden. Einige dieser elektrischen Komponenten könnten umweltschädlich sein und können, wo sie rentabel sind, zurückgewonnen und wiederverwendet / recycelt werden.

Beim ersten Auspacken des Elektrorollstuhls können der verwendete Karton und die verwendete Kunststoffverpackung auf Recyclinghöfen recycelt werden, die geeignete Recyclingprogramme für Karton bzw. Polymere anbieten. Für weitere Informationen zur Entsorgung wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Abfallversorger, Wertstoffhof oder Anbieter. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und Anweisungen an Ihren Pride-Anbieter oder an Pride Mobility Products.



WARNUNG!

Der Elektrorollstuhl und alle zugehörigen Teile müssen vor der Entsorgung dekontaminiert werden, um das Risiko einer Kreuzkontamination zu vermeiden.

12. ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT (EMV)

Tests auf elektromagnetische Interferenz (EMI) haben gezeigt, dass sie sich nachteilig auf die Leistung und Steuerung von elektrisch betriebenen Mobilitätsgeräten auswirken. EMI kann aus verschiedenen Quellen erzeugt werden, wie z. B. Mobiltelefonen, Amateurfunksendern (HAM), Mikrowellensignalen und Transceivern für Rettungsfahrzeuge. Die von Handfunkgeräten erzeugte EMI ist von besonderer Bedeutung.

Die EMI-Wellen können zu unbeabsichtigten Bewegungen des Elektrorollstuhls oder zu Schäden am Controller führen. Jedes elektrisch betriebene Mobilitätsgerät verfügt über einen Widerstand gegen EMI. Je höher der Widerstand, desto größer der Schutz. Die Intensität der Störung kann in Volt pro Meter, V/m, gemessen werden.

Wenn festgestellt wird, dass der Elektrorollstuhl oder ein anderes Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, schalten Sie das Gerät aus, von dem angenommen wird, dass es die Störung verursacht (wenn möglich, sobald es sicher ist), um die Quelle der HF-Energie zu identifizieren. Sobald dies identifiziert ist, müssen Abhilfemaßnahmen ergriffen werden, wie z. B. die Vergrößerung der Abstandsabstände und/oder die Neuausrichtung des Geräts/der Geräte. Wenn der Elektrorollstuhl weiterhin nicht ordnungsgemäß funktioniert, schalten Sie ihn am Stromnetz aus und wenden Sie sich an Ihren Pride-Anbieter oder Pride Mobility Products.

Die unten aufgeführten Warnungen werden empfohlen, um mögliche Interferenzen mit dem Steuerungssystem Ihres Elektrorollstuhls zu vermeiden. Ihr Elektrorollstuhl hat ohne Modifikationen eine Immunität von 20 V/m. Für spezifische Informationen zu Emissionen und Störfestigkeiten in Bezug auf den Elektrorollstuhl wenden Sie sich bitte an Ihren Pride-Anbieter oder an Pride Mobility Products. Melden Sie EMI-Vorfälle an Pride Mobility Products. unter Verwendung der in Abschnitt 2 angegebenen Details.



- Betreiben Sie keine Handfunkgeräte und schalten Sie keine persönlichen Kommunikationsgeräte ein, während der Elektrorollstuhl eingeschaltet ist. Vermeiden Sie nach Möglichkeit die Verwendung in der Nähe oder in Kombination mit anderen Geräten. Wenn eine benachbarte Verwendung erforderlich ist, sollte der Elektrorollstuhl beobachtet werden, um den normalen elektrischen Betrieb in der Konfiguration, in der er verwendet werden soll, zu überprüfen.
- Die Verwendung von Zubehör und Kabeln, die nicht von Pride Mobility Products. spezifiziert oder bereitgestellt werden, kann zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder einer verminderten elektromagnetischen Immunität des Elektrorollstuhls führen und zu einer Vermeidung der Radio- oder Fernsehsendern. Unsachgemäßen Bedienung oder Fahrleistung führen.
- Tragbare HF-Kommunikation sollte nicht näher als 30 cm an einem Teil.

13. SPEZIFIKATION

Produktname	Elektrorollstuhl
Modellnummer	Jazzy Carbon MAX HD
Spitzengeschwindigkeit*	6 km/h
Maximale Reichweite*	20 km
Max. Steigfähigkeit	9°
Maximaler Stabilitätswinkel	9° (statisch) 6° (dynamisch)
Der Abstand zwischen den Füßen und dem Boden	125-155 mm (4,9 "-6,1")
Hindernis-Überwindung	25 mm (0,984")
Minimaler Wenderadius	925 mm (36,4 Zoll)
Aufgeklappt (L×B×H)	935 x 670 x 965 mm
Gefaltet (L×B×H)	780 x 665 x 340 mm
Sitzhöhe	500 mm (19,7 Zoll)
Sitzbreite×-tiefe	508 mm (20 Zoll) x508 mm (20 Zoll)
Höhe der Armlehne	245 mm von der Vorderkante des Sitzes entfernt
Höhe der Rückenlehne	495 mm
Vorderräder	175x33 mm (6,89" x1,3")
Hinterräder	270x50 mm (10,6 x 1,97 Zoll)
Anti-Kipp-Räder	50x20 mm (2" x0,787")
Rad-Typ	Pannensicher, PU
Max. Belastbarkeit	182 kg
Produktgewicht	14,6 kg (32,2 lb) ohne Akku
Gewicht der Batterie	3,4 kg
Motortyp	2x 250W
Batterie im Lieferumfang enthalten	24 V, 20 Ah, Lithium, 480Wh
Max. Controller-Ausgang	35 A
Maximale Ladeleistung	2 A
Anwendungsumgebung	Siehe Abschnitt 3.1
Schutz vor dem Eindringen von Flüssigkeiten	IPX4 - Schutz vor Spritzwasser

Die Fahrstrecke basiert auf einem Benutzergewicht von 100 kg und reduziert sich, wenn sie häufig an Hängen, auf unebenem Untergrund oder zum Erklimmen von Bordsteinen verwendet wird. Geschwindigkeit und Reichweite können auch je nach Gewicht des Benutzers, Batterieladung und -zustand, Steigung, Wetterbedingungen und Fahrverhalten variieren.

14. WARTUNGSPLAN

INSPEKTION	JEDERZEIT	WÖCHENTLICH	MONATLICH	SECHSMONATLICH
Der Joystick kehrt beim Loslassen in die Mitte zurück und ist frei von Beschädigungen	√	√		
Freiliegende elektrische Kabel wurden nicht beschädigt	√	√		
Überprüfen Sie, ob die Reifen in gutem Zustand und frei von Pannen sind	√	√		
Sitz, Armlehnen und Fußstützen sind nicht beschädigt worden.	√	√		
Batterien (und Umgebung) sind frei von Korrosion			√	
Die elektrische Verbindung zum Steuergerät ist sicher			√	
Überprüfen Sie die Bremsfunktion, indem Sie den Joystick in eine beliebige Richtung drücken und loslassen. Der Joystick sollte in die Mitte zurückkehren und der Elektrollstuhl sollte sofort langsamer werden.			√	
Prüfen Sie, ob die Reifen über ein ausreichendes Profil verfügen				√
Kontrollieren Sie die volle Drehung der vorderen Rollen und stellen Sie sicher, dass Sie richten sich bei Geradeausfahrt an den Hinterrädern aus				√
Überprüfen Sie, ob alle Befestigungselemente fest angezogen und alle				√
Komponenten sicher sind.				
Stellen Sie sicher, dass der Elektrollstuhl frei von Schmutz und Ablagerungen ist				√

15.ÖFFNEN UND PRÜFEN

Öffnen Sie den Verpackungskarton und Sie können überprüfen, ob etwas fehlt oder beschädigt ist. Packliste

Pos.	Name des Produkts	Menge	Bemerkung
1	Elektrorollstuhl	1 STK	
2	Ladegerät	1 STK	
3	Bedienungsanleitung	1 STK	
4	Joystick	1 STK	
5	20Ah Lithium Batterie	1 STK	

16. GARANTIE

16.1 Garantie

16.1.1 Gewährleistung

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren ab Kaufdatum.

Batterie

Für die Batterie gilt eine Gewährleistungsfrist von 6 Monaten ab Kaufdatum.

Ausgenommen von der Gewährleistung

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Verschleißteile, insbesondere:

- Reifen
- Sitzpolster

USA

Pride Mobility Products Corp.
401 York Ave Duryea,
PA 18642

Kanada

Pride Mobility Products Corp.
5096 South Service Road
Beamsville, Ontario L0R 1B3

Australien

Pride Mobility Products Australia Pty.
Ltd. 20-24 Apollo Drive
Hallam, Victoria 3803
www.pridemobility.com.au

Neuseeland

Pride Mobility Products New Zealand Ltd.
38 Lansford Crescent
Avondale
Auckland, Neuseeland 1007
www.pridemobility.co.nz

Vereinigtes Königreich

Pride Mobility Products Ltd.
32 Wedgwood Road
Bicester, Oxfordshire OX26 4UL
www.pride-mobility.co.uk

Deutschland

Pride Mobility Products GmbH
Josef-Förster-Straße 6-8
33161 Hövelhof, Deutschland
www.pridemobility.de

Verantwortliche Person im Vereinigten Königreich:

SUNGO Certification
Company Limited
3. Stock. 70 Gracechurch Street, London.
EC3V 0HR

Niederlande

Pride Mobility Products Europe BV
De Zwaan 3
1601 MS Enkhuizen
Netherlands
www.pride-mobility.nl

Italien

Pride Mobility Products Italia srl
Via del Progresso, ang. Via deL Lavoro Loc.
Prato della Corte
00065 Flano Romano (RM)
www.pride-italia.it

Frankreich

Pride Mobility Products SARL
26 rue Monseigneur Ancel 69 800 Saint-Priest
www.pridemobility.fr

Spanien

Pride Mobility Products Spanien
SLU Calle Velázquez 80 6D
28001 Madrid
www.pridemobility.com

EU-Repräsentant

Sungo Europe BV
Fascinatio Boulevard 522,
Einheit 1.7.2909VA capelle aan den IJssel,
Niederlande

Serial number: